
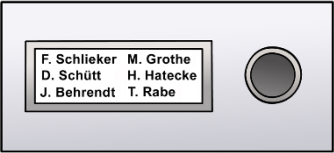






# Praxisbeispiel

Mit-Bestimmung bei der Suche nach einer Wohnung



<p>Die evangelische Gesellschaft ist eine kirchliche Einrichtung mit</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wohn-Angeboten.</li> <li>• Beratungs-Angeboten.</li> </ul> <p>Dazu gehört auch ein Zentrum für Menschen mit seelischen Krankheiten.</p> <p>Es ist in Stuttgart.</p> <p>Dort werden etwa 100 Menschen betreut.</p> <p>Sie wohnen in Wohn-Gemeinschaften.</p>							
<p>Eine Wohn-Gemeinschaft musste aus ihrer Wohnung ausziehen.</p> <p>Die 4 Bewohner und Bewohnerinnen mit seelischen Krankheiten wollten weiter zusammen-wohnen.</p> <p>Weil sie sich schon gut kennen.</p> <p>Weil sie eine gute Wohn-Gemeinschaft sind.</p>	 <table border="1" data-bbox="1050 981 1241 1043"> <tr> <td>F. Schlieker</td> <td>M. Grothe</td> </tr> <tr> <td>D. Schütt</td> <td>H. Hatecke</td> </tr> <tr> <td>J. Behrendt</td> <td>T. Rabe</td> </tr> </table>	F. Schlieker	M. Grothe	D. Schütt	H. Hatecke	J. Behrendt	T. Rabe
F. Schlieker	M. Grothe						
D. Schütt	H. Hatecke						
J. Behrendt	T. Rabe						
<p>Die 4 Bewohner und Bewohnerinnen haben gemeinsam eine neue Wohnung gesucht.</p> <p>Ihre Betreuerin hat ihnen dabei geholfen.</p> <p>Sie haben ein Angebot für eine Wohnung gefunden.</p> <p>Die Wohnung war im Land-Kreis Böblingen.</p>							

<p>Das war schwer:</p> <p>Die Bewohner und Bewohnerinnen mit seelischen Krankheiten waren unsicher:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Können sie die Wohnung bekommen.</li> <li>• Ist die Vermieterin einverstanden.</li> </ul>	
<p>Das war wichtig:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Betreuerin hat bei der Vorbereitung auf den Termin zur Besichtigung geholfen.</li> <li>• Die Wohnung musste für eine Wohn-Gemeinschaft mit 4 Personen passen.</li> </ul> <p>Jede Person braucht ein eigenes Zimmer.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Wohnung durfte nicht zu teuer sein.</li> </ul>	
<p>Das hat sich verändert:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Wohn-Gemeinschaft hat die neue Wohnung bekommen.</li> <li>• Die kirchliche Einrichtung bezahlt die Miete für die Wohnung.</li> <li>• Die 4 Personen wohnen weiter zusammen.</li> <li>• Sie konnten ihre Arbeit behalten:</li> </ul> <p>Weil die Arbeit in der Nähe von der neuen Wohnung ist.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Wohn-Gemeinschaft ist als Gruppe stärker geworden.</li> </ul> <p>Weil alle zusammen den Umzug in die neue Wohnung geschafft haben.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Alle in der Wohn-Gemeinschaft sind stolz und glücklich.</li> </ul>	

# Impressum

## **Wer hat den Text vom Praxisbeispiel geschrieben?**

Kirsten Wolf hat den Text geschrieben.

Sie arbeitet im Ambulant Betreuten Wohnen des Gemeindepsychiatrischen Zentrums Stuttgart-Möhringen bei der Evangelischen Gesellschaft (eva).

## **Die Bilder in den Texten sind von:**

© Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Bremen e. V.,  
Illustrator Stefan Albers, Atelier Fleetinsel, 2013 – 2018.

## **Wen kann ich fragen?**

Sie können Kirsten Wolf fragen.

Die Telefonnummer ist: 0711 99 76 08 90

Die E-Mail-Adresse ist: [Kirsten.Wolf@eva-stuttgart.de](mailto:Kirsten.Wolf@eva-stuttgart.de)

## **Der Herausgeber vom Text ist:**

Bundesverband evangelische Behindertenhilfe e. V. (BeB)

Invalidenstr. 29, 10115 Berlin

Telefon: 030 83 001 270

Fax: 030 83 001 275

E-Mail: [info@beb-ev.de](mailto:info@beb-ev.de)

Internet: [www.beb-ev.de](http://www.beb-ev.de)

© BeB, Berlin, Mai 2021

Gefördert durch die  
**Aktion**  
**MENSCH** Stiftung

ECCLESIA  
Versicherungsdienst  
GmbH

 **EB Consult**  
Partner der Sozialwirtschaft

**CURACON**  
SICHERHEIT GEBEN. LÖSUNGEN BIETEN.